

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

01.04.2021

2. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Wanderarbeiter unterwegs - Warnmeldung

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Franziska Schulenburg (fs), Sebastian Ulbrich (su), Marc Klinger (mk)

Wanderarbeiter unterwegs - Warnmeldung

Landkreise Bautzen und Görlitz

Niesky, Am Kanicht

Zittau, OT Eichgraben

Schwepnitz, OT Grüngräbchen

29.03.2021 - 01.04.2021

Innerhalb der letzten drei Tage sind vermehrt Wanderarbeiter in den Landkreisen Bautzen und Görlitz unterwegs gewesen. Die Handwerker verschiedener Nationalitäten bieten Arbeiten zu vermeintlich günstigen Preisen per Handschlagvertrag für Dienstleistungen in Haus-, Hof- und Garten an.

Die Wanderarbeiter wenden auffällige Tricks an. Sie bieten Dienstleistungen günstig an, mitunter gegen Vorkasse zur Materialbeschaffung. Die Arbeiten werden oftmals minderwertig durchgeführt, nicht beendet und es bleiben große Schäden zurück.

Beispielsweise boten am Montag vier polnische Dachdecker einer Laubenbesitzerin Am Kanicht in Niesky ein neues Dach für 680 Euro an. Die Frau stimmte zu. Am Folgetag war das Dach fertiggestellt. Plötzlich verlangten die Handwerker 3.000 Euro für ihre Arbeiten. Die Nieskyerin rief die Polizei. Anschließend nahmen sie 300 Euro und verschwanden, bevor die Beamten eintrafen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein angeblicher Handwerker für Steinreinigungen versuchte es am Dienstagvormittag in Eichgraben. Der Grundstückseigentümer witterte schnell einen möglichen Betrug und verwies den Unbekannten seines Hauses.

Bereits am Montag sicherten mehrere rumänische Staatsbürger per mündlicher Vereinbarung einem Scheunenbesitzer in Grüngräbchen Dachdeckerarbeiten für etwa 8.000 Euro zu. Das Dach war zwar abgedeckt, doch hinterließen die Arbeiter einen Schaden von knapp 20.000 Euro an der Scheune.

In allen Fällen führen die örtlichen Kriminaldienste Ermittlungen wegen des Verdachts des Betruges.

Sollten wenig seriöse Handwerker vor Ihrer Tür stehen, notieren Sie sich Name und Kennzeichen und rufen Sie die Polizei. Sofern bei Ihnen schon derartige Arbeiten begonnen und Schäden festgestellt wurden, machen Sie viele Fotos. Sie bieten der Polizei damit eine Grundlage für die weiteren Ermittlungen. Teilweise verwenden die Kolonnen Namen örtlicher Firmen. Prüfen Sie die Dokumente genau.

Grundsätzlich bieten seriöse Firmen ihre Arbeit regelmäßig nicht durch »Klingelputzen« an. Lassen Sie bei reisenden Pflasterkolonnen, Dachdeckern, Reinigungsfirmen, Stromablesern, Telefonanbietern oder Ähnlichem lieber etwas mehr Vorsicht walten. (fs)

Erwischt: Sitzbank-Diebe kommen nicht weit

Malschwitz, OT Baruth, Dubrauker Straße

01.04.2021, 01.45 Uhr

Beamte des Reviers Bautzen haben in der Nacht zu Donnerstag zwei mutmaßliche Diebe im Malschwitzer Ortsteil Baruth gestellt. Die 17-Jährigen stahlen zunächst eine sogenannte Friesenbank von einem Gelände an der Dubrauker Straße. Auf einem benachbarten Grundstück traten sie dann die Außenspiegel eines VW Golf ab und nahmen diese ebenfalls mit. Die Polizisten schnappten die Jugendlichen kurz darauf in der Nähe des Tatortes und erstatteten Anzeige wegen Diebstahls. Der Sach- und Stehlschaden belief sich auf insgesamt rund 800 Euro. Der Kriminaldienst in Bautzen führt die weiteren Ermittlungen. (su)

Soko Argus: Entwendeter Mitsubishi an Eigentümer übergeben

Bezug: 1. Medieninformationen vom 25. März 2020

Löbau, Friedrich-Hohlfeld-Straße

19.03.2021, 21.30 Uhr - 22.40 Uhr

Polen, Bogatynia

22.03.2021, 03.00 Uhr

31.03.2021, 12.00 Uhr

Am Mittwochmittag haben Beamte der Soko Argus in Kooperation mit der polnischen Polizei in Bogatynia einen gestohlenen Mitsubishi an dessen Eigentümer zurückgegeben.

Das Fahrzeug im Wert von etwa 22.500 Euro hatten Unbekannte Mitte März an der Friedrich-Hohlfeld-Straße in Löbau entwendet. Kurze Zeit später folgten polnische Fahnder der Grupa Nysa gemeinsam mit Kräften der Soko Argus einer heißen Spur und fanden so den gestohlenen Mitsubishi Outlander in einer Garage in Bogatynia. Kriminaltechniker des Nachbarlandes untersuchten das Fahrzeug und sicherten Spuren.

Nach der Freigabe händigten die Kriminalisten der Soko Argus mit den Beamten der KPP Zgorzelec nun das Diebesgut an den dankbaren Eigentümer aus. Die Ermittlungen der Soko Argus zu den Tätern dauern an. (mk)

Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung

Landkreise Bautzen und Görlitz

31.03.2021, 05.00 Uhr - 01.04.2021, 05.00 Uhr

Zwischen Mittwoch- und Donnerstagmorgen hat die Polizei in den Landkreisen Bautzen und Görlitz zahlreiche Einsätze im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung registriert. Dabei waren die Beamten im öffentlichen Raum bei Kontrollen sowie Versammlungen präsent und überwachten die Einhaltung der Vorschriften.

Die Uniformierten stellten rund 20 Verstöße fest und erteilten zehn Platzverweisungen.

Zwei Kontrollen erfolgten in Zusammenarbeit mit der Bundespolizei, eine mit Mitarbeitern eines Ordnungsamtes. Insgesamt waren am Mittwoch knapp 40 Polizisten im Einsatz.

Versammlungen

Kamenz, Bautzener Straße, Markt, Oststraße, Siedlungsweg Schulplatz

31.03.2021, 16.00 Uhr - 17.30 Uhr

Am Mittwochnachmittag fanden am Markt, an der Bautzener- sowie der Oststraße, am Siedlungsweg und am Schulplatz in Kamenz fünf angemeldete Versammlungen durch örtliche Vereine statt. Diese standen unter dem Motto »Gemeinsame Demonstration für Sportvereine«. Bei einer Vielzahl der Sammlungsteilnehmer handelte es sich um Kinder und Jugendliche. Alle Personen hielten die Regeln und Auflagen ein.

Weißwasser/O.L., Karl-Liebknecht-Straße

31.03.2021, 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Sechs Personen fanden sich am Montagvormittag auf einer Grünfläche an der Karl-Liebknecht-Straße in Weißwasser zu einer angemeldeten Versammlung zum Thema »Pflegerotstand stoppen« zusammen. Sie zeigten ein aufblasbares Transparent, mit welchem sie ihre Solidarität

gegenüber den Krankenhausangestellten ausdrückten. Die Versammlung verlief friedlich und ohne Vorkommnisse.

Sonstige Feststellungen

Bischofswerda, OT Belmsdorf, Zum Horkaer Teich

31.03.2021, 23.30 Uhr

Am späten Mittwochabend feierten fünf Jugendliche aus vier verschiedenen Haushalten am Horkaer Teich bei Belmsdorf mit Alkohol und lauter Musik. Beamte des Reviers Bautzen erstatteten Anzeigen im Sinne der Corona-Schutz-Verordnung. Zudem müssen die Fünf sich wegen des Verstoßes gegen das Waldgesetz verantworten.

Hoyerswerda, Spremberger Chaussee

01.04.2021, 01.00 Uhr - 01.20 Uhr

Eine Polizeistreife traf in der Nacht zu Donnerstag mehrere Personen an einer Tankstelle an der Spremberger Chaussee in Hoyerswerda an. Die insgesamt fünf deutschen Männer konsumierten alkoholische Getränke, trugen keine Mund-Nasen-Bedeckung und hielten auch den Mindestabstand nicht ein. Zudem konnten sie keinen triftigen Grund für ihr nächtliches Treiben angeben. Die Beamten erstatteten Anzeigen wegen Verstoßes gegen die Corona-Schutz-Verordnung.

Weißwasser/O.L., Muskauer Straße

31.03.21, 23.15 Uhr

Beamte in Weißwasser erwischten am späten Mittwochabend fünf Personen in einem Opel Astra auf der Muskauer Straße, die alle aus unterschiedlichen Hausständen stammten. Die vier Insassen im Alter von 16 bis 20 Jahren und der 25-jährige Fahrer erhielten Anzeigen gemäß der Corona-Schutz-Verordnung. Zudem fanden die Polizisten eine Cliptüte mit Cannabis in dem Auto. Ein Test bei dem Fahrer zeigte, dass er die Droge offenbar auch konsumiert hatte. Der Deutsche musste seinen Pkw stehen lassen und mit den Uniformierten zur Blutentnahme fahren. Er erhielt weitere Anzeigen für die Betäubungsmittelverstöße.

Die Polizei appelliert an die Menschen, sich an die Regeln der Corona-Schutz-Verordnung zu halten, auch wenn dies eine Herausforderung darstellt. Sie dienen dem Schutz der Gesundheit aller. Sie sind an Covid19 erkrankt oder hatten Kontakt zu einer infizierten Person? Bitte halten Sie sich zwingend an die Quarantäneauordnung. Ein Zuwiderhandeln ist mit hohen Strafen bedroht und gefährdet andere Menschen in nicht unerheblicher Weise! (al, fs, su)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Mazda-Lenker fährt Frau an Zapfsäule an

BAB 4, Dresden - Görlitz, Rastanlage Oberlausitz

31.03.2021, 21.00 Uhr

Ein polnischer Mazda-Fahrer ist am Mittwochabend auf der Rastanlage Oberlausitz an der A 4 mehrmals gegen das Bein einer 31-Jährigen gefahren. Offenbar wollte sich der 54-Jährige auf diese Weise Zugriff zur Zapfsäule einer dortigen Tankstelle verschaffen. Die Geschädigte blieb unverletzt. Autobahnpolizisten kamen hinzu und erstatteten Strafanzeige gegen den Mann. (su)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Betrunken Unfall verursacht

Schirgiswalde-Kirschau, OT Rodewitz/Spree, Hauptstraße

31.03.2021, 13.40 Uhr

Am Mittwochnachmittag ist es in Rodewitz zu einem Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss gekommen.

Ein 54-Jähriger war mit seinem BMW auf der Hauptstraße in Richtung Kirschau unterwegs. Dabei kam er nach rechts von der Fahrbahn ab, überfuhr einen Radweg, kollidierte mit einer Laterne und blieb auf einem Grundstück stehen. Der Mann erlitt keine Verletzungen. Sein Auto, ein Jägerzaun sowie das Grundstückstor wurden jedoch in Mitleidenschaft gezogen. Der Sachschaden belief sich auf rund 12.000 Euro.

Ein Atemalkoholtest bei dem Deutschen ergab einen Wert von umgerechnet 1,82 Promille. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an und zogen den Führerschein ein. Anschließend erstatteten sie Anzeige wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs. (al)

Über 0,5 Promille am Steuer

Pulsnitz, Dr.-Michael-Straße

31.03.2021, 18.30 Uhr

Neukirch, OT Weißbach, Oststraße

31.03.2021, 22.30 Uhr

Kamenzer Polizisten haben am Mittwochabend zwei Pkw-Fahrer erwischt, die mit mehr als 0,5 Promille unterwegs waren.

Ein 56-jähriger Fahrer eines Ford Fiesta pustete auf der Dr.-Michaelis-Straße in Pulsnitz umgerechnet 0,66 Promille. Später am Abend zeigte ein Alkoholtest bei einem 26-jährigen VW-Fahrer umgerechnet 0,9 Promille an. Der Mann war auf der Oststraße im Neukircher Ortsteil Weißbach unterwegs. Die Beamten untersagten beiden Männern die Weiterfahrt und erstatteten Ordnungswidrigkeitenanzeigen. (su)

Beim Stehlen von Ziegelsteinen erwischt

Kamenz, Grenzstraße

31.03.2021, 19.50 Uhr

Beamte des Reviers Kamenz haben am Mittwochabend einen 41-jährigen ertappt, der offenbar gerade Ziegelsteine von einem brach liegenden Industriegelände an der Grenzstraße stehlen wollte. Ein Zeugenhinweis führte die Polizisten zu einem Pkw mit Anhänger. Damit wollte der Mann die Steine offenbar abtransportieren. Eine Erlaubnis zum Betreten des Grundstücks oder zum Mitnehmen der Steine hatte der Deutsche nicht. Der Kriminaldienst in Kamenz übernahm die Ermittlungen wegen Diebstahls. (su)

Unfälle mit verletzten Radfahrern

Am Mittwoch ist es in Hoyerswerda und Wittichenau zu Unfällen mit verletzten Fahrradfahrern gekommen.

Hoyerswerda, Nieskyer Straße

31.03.2021, 15.20 Uhr

Ein 49-jähriger Rennrad-Lenker war am Nachmittag auf der Nieskyer Straße unterwegs. Offenbar überquerte er plötzlich die Straße und fuhr auf einen links neben der Fahrbahn befindlichen Radweg. Ein zur gleichen Zeit aus Richtung Kühnichter Straße kommender Opel-Fahrer, der nach links auf die S 108 auffahren wollte, stieß mit dem Radler zusammen. Dieser stürzte und kam daraufhin leicht verletzt zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus. Dieses konnte er aber später wieder verlassen. Der Sachschaden am Pkw wird auf circa 500 Euro geschätzt.

Wittichenau, Hosker Straße

31.03.2021, 15.30 Uhr

Am Mittwochnachmittag ist ein Kind bei einem Verkehrsunfall in Wittichenau schwer verletzt worden. Der neunjährige Radfahrer überquerte die Hoskaer Straße, als ihn ein aus Richtung Hoske kommender VW Passat eines 57-jährigen erfasste. Der Junge kam zur Behandlung in ein Krankenhaus. Bei dem Unfall entstand ein Sachschaden von rund 2.500 Euro. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Ermittlungen. (su)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Fahrrad gestohlen

Görlitz, Blumenstraße

31.03.2021, 12.00 Uhr - 17.00 Uhr

Fahrraddiebe haben am Mittwochnachmittag an der Blumenstraße in Görlitz Beute gemacht. Die Unbekannten stahlen ein Kompaktrad der Marke i:SY

von einem Fahrradträger. Das blaue 20-Zoll-Rad hatte einen Wert von rund 2.000 Euro. Der Kriminaldienst in Görlitz übernahm die Ermittlungen. (su)

Hohen Schaden beim Ausparken verursacht

Zittau, Görlitzer Straße

31.03.2021, 13.40 Uhr

Am Mittwochnachmittag ist es an der Görlitzer Straße in Zittau zu einem Unfall mit hohem Sachschaden gekommen. Ein 85-jähriger wollte mit seinem Nissan rückwärts ausparken. Aus bislang unbekannter Ursache prallte das Elektroauto des Seniors gegen einen BMW, schob diesen über die Bordsteinkante ins Gebüsch und gegen einen Renault sowie ein Verkehrsschild. Alle Beteiligten blieben unverletzt. Die drei Autos waren jedoch nicht mehr fahrbereit. Der Sachschaden belief sich auf rund 38.000 Euro. (al)

Teleskoplader in Flammen

Löbau, OT Oppeln, Glossener Straße

31.03.2021, 13:40 Uhr

In Oppeln ist am Mittwochnachmittag ein Teleskoplader in Brand geraten. Während der Fahrt traten zwischen Motorraum und Führerhaus plötzlich Flammen empor. Der Fahrzeugführer stieg aus und versuchte mit einem Feuerlöscher Schlimmeres zu verhindern. Dies gelang ihm nicht. Vier Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr kamen hinzu. Die Kameraden setzten die Löscharbeiten fort. Der Motorraum sowie das Führerhaus der Arbeitsmaschine brannten komplett aus. Es entstand Totalschaden, welcher sich auf circa 65.000 Euro bezifferte. Sobald das Gefährt geborgen und ausgekühlt ist, muss das Erdreich aufgrund des ausgelaufenen Öls abgetragen werden. Grund für den Brand war vermutlich ein technischer Defekt. (al)

Diebe stehlen Reitzubehör

Trebendorf, Rohner Weg

30.03.2021, 20.30 Uhr - 31.03.2021, 14.00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Mittwoch auf einem Stallgelände am Rohner Weg in Trebendorf hochwertiges Reitzubehör gestohlen. Sie erbeuteten einen Sattel, eine Trense und einen Halfter mit Strick im Wert von insgesamt rund 2.500 Euro. Sachschaden entstand dabei offenbar nicht. Der Kriminaldienst in Weißwasser übernahm die Ermittlungen. (su)

Radfahrerin bei Unfall verletzt

Weißwasser/O.L., Halbendorfer Weg

31.03.2021, 09.45 Uhr

Eine 42-jährige Radfahlerin ist bei einem Unfall am Mittwochvormittag in Weißwasser gestürzt und hat sich dabei leicht verletzt. Offenbar übersah ein 72-jähriger Opel-Lenker die Frau, als er aus einem Grundstück auf die Halbendorfer Straße fahren wollte. Es kam zum Zusammenstoß zwischen Auto und Fahrrad. Rettungskräfte versorgten die leicht Verletzte an der Unfallstelle. Der Gesamtschaden belief sich auf rund 550 Euro. (su)